

## Termine

bis Januar 2012:		
bis 11.10.		Wahlen in der Schulpflegschaft
bis 11.10.		Wahlen in der Schülervertretung
03.10.	frei	Tag der deutschen Einheit
04.-07.10.	JS 13	LK-Klausuren
17.-21.10.	JS 11&12	LK-Klausuren
18.10.		2. Lehrerkonferenz
24.10.-04.11.	frei	Herbstferien
01.11.	frei	Allerheiligen (Montag)
09.11.	JS 11&12	Abgabe Wahlbögen zur Facharbeit
45. KW		1. Schulkonferenz
10.11.	JS 6	1. Erprobungsstufen-Konferenz
15.11.	JS 11&12	Aushang: Zuteilung der Facharbeiten
15.11.	JS 5	1. Erprobungsstufen-Konferenz
18.11.	JS 13	Quartalsende / Noteneintragung
22.-25.11.	JS 13	LK-Klausuren
26.11.	JS 5-12	Quartalsende / Noteneintragung
26.11. und 03.12.	JS 10-12	Nachschiebetermin Oberstufe (Samstag)
25.+26.11.		1. Elternsprechtag (Fr. + Sa.)
06.-09.12.	JS 11&12	LK-Klausuren
01.12., 19 Uhr		Info-Abend für neue Fünftklässler
02.12.		Weihnachtsbasar (Fr. vor 2. Advent)
06.12.		3. Lehrerkonferenz
07.12.	JS 5&6	Nikolausschwimmen
12.-14.12.	5a	Klassenfahrt
23.12.2011 - 08.01.2012	frei	Weihnachtsferien
09.01.2012	JS 13	Notenabgabe (Mo.)
11.01.2012	JS 13	Zeugniskonferenz (bis 15.30 Uhr)
13.01.2012	JS 13	Zeugnisausgabe ( <b>nur JS 13</b> ; nach 6. Std.)
18.+19.01.12	JS 11&12	Dortmunder Hochschultage (individuelle Teilnahme ist erwünscht)
20.01.2012		Tag der offenen Tür (ab 16 Uhr)
21.01. und 28.01.2012	JS 10-12	Nachschiebetermin Oberstufe (Samstag)
Weitere Termine finden Sie auf der Homepage unter: <a href="http://www.goethe-gymnasium-dortmund.de">www.goethe-gymnasium-dortmund.de</a> > Das Goethe > Terminkalender		

## Schulleiterbrief zum Beginn des Schuljahres 2011/2012

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

genau zwei Unterrichtswochen ist das neue Schuljahr 2011/2012 jetzt schon wieder „alt“ und eventuell haben Sie sich bereits gefragt, ob die Schulleitung des Goethe-Gymnasiums in diesem Jahr auf offizielle Mitteilungen verzichten will. Das ist natürlich nicht der Fall. Wir wollen weiter für Transparenz im Schulalltag stehen und in groben Zügen über das unterrichtliche und außerunterrichtliche Schulleben berichten. Allerdings soll sich das Medium verändern: Dieser Schulleiterbrief wird fortan in ein quartalsweise erscheinendes „Forum“ integriert, welches unter der textlichen Leitung von Herrn Gläsel zusammen mit der Schülerredaktion noch umfangreicher informiert. Gleichzeitig sollen aber auch Kosten reduziert werden und deshalb erhalten nur noch die Klassen- und die Kerngruppen der Jahrgangsstufen in der SekII ein ausgedrucktes Exemplar für den Aushang in Lehrerräumen bzw. in den jeweiligen Schaukästen.

Die Information über die Neuerscheinung eines „Forums“ wird dann über eine weitere Neuerung im Schuljahr 2011/2012 verbreitet, den Schulplaner. Mittlerweile sollten alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 9 über ein eigenes Exemplar verfügen, sonst sind die Klassenlehrer anzusprechen. Der Schulplaner gilt als einheitliches Medium unserer Schule zur Weitergabe von Informationen aller Art und soll, so der Grundgedanke der Beschlussfassung in der letztjährigen Schulkonferenz, zur Grundlegung und Verbesserung der Kommunikation zwischen Schülern, Eltern und Lehrern in allen Richtungen beitragen. Das Ziel kann aber nur erreicht werden, wenn alle Beteiligten zum Wohle der Kinder auch mithelfen: Schüler tragen Hausaufgaben und Nachrichten gewissenhaft in den Schulplaner ein, Lehrer formulieren ihre Mitteilungen möglichst einzig auf diesem Wege, Eltern kontrollieren die Aufzeichnungen ihrer Kinder in regelmäßigen Abständen und quittieren dieses ebenso regelmäßig, wie Klassenleitungen das Führen des Schulplaners überprüfen. Sorgfalt und Kommunikation soll helfen, neue Schwierigkeiten der Mädchen und Jungen schnell aufzudecken.

In diesem Zusammenhang gilt unser Dank der schulischen Steuergruppe, die den Schulplaner auf den Weg gebracht und gelayoutet hat. Außerdem sind wir den Sponsoren des Schulplaners dankbar, denn ohne deren finanzielle Unterstützung wäre ein derart günstiger Ausgabepreis nicht machbar. Zusätzlich sind wir dem Förderverein zu Dank verpflichtet, denn wie immer bei schulischen Projekten, hat der Förder-

verein die Abwicklung der Geldgeschäfte übernommen. In den vergangenen Schulleiterbriefen war die Personalentwicklung ein wesentliches Thema. Diesen Komplex übernimmt jetzt das „Forum“. Nur soviel sei noch angemerkt: Bis in die letzte Ferienwoche hinein haben wir uns mit Unterstützung der schulischen Einstellungskommission um Lehrkräfte bemüht. Mit Erfolg, denn erst am 15.09.11 konnte der letzte Dienstantritt vollzogen werden. Die Auswirkungen sind in einzelnen Lerngruppen zu spüren: Teilweise hat es neue Stundenpläne, mit teilweise neuen Fachlehrern gegeben. Teilweise wurde auch „gekürzter“ Unterricht in einzelnen Jahrgangsstufen zurück gefahren. Für die permanenten Umstrukturierungen bitten wir um Verständnis, aber nicht alles ließ sich bis zum ersten Schultag des neuen Schuljahres tatsächlich final regeln.

Fest steht aber, dass das Goethe-Gymnasium Dortmund in der jüngsten Vergangenheit stark nachgefragt wird. Neben 116 neuen Schülerinnen und Schülern in den vier neuen 5. Klassen haben wir insgesamt einen deutlichen Anstieg der Schülerzahlen zu verzeichnen: Aktuell werden 1005 Mädchen und Jungen in der Schuldatenbank geführt und einzelne Schüler sind mit Gast- oder Probestatus noch in der „Warteschleife“. Besonders der Zuwachs in den vier Jahrgängen der Oberstufe ist eine erfreuliche Entwicklung. Die Grenzen dieser Entwicklung sind aber ebenso schnell erkennbar: Die Anzahl der Lerngruppen ist in einzelnen Unterrichtszeiten fast genauso groß, wie die der Lehrer- und Fachräume. Folglich ist es kaum noch möglich zusätzliche Angebote während der Kernzeit zu machen. Die Enge wird auch im Lehrerzimmer deutlich, denn 70 Lehrkräfte, darunter 4 Referendarinnen, teilen sich den ohnehin knappen Aufenthaltsraum. Auch hier ist ein neues Handlungsfeld deutlich geworden.

Neu im Schuljahr ist die von der Schulkonferenz beschlossene, moderate Einführung des Doppelstundenmodells. Sobald sich die veränderte Mittagspausenzeit etabliert hat, wird das Schellen zwischen der 1. und 2. Unterrichtsstunde sowie der 5. und 6. Stunde abgestellt. Die Effekte für ein gefordertes Hausaufgabenkonzept und hoffentlich „entschleunigte“ Unterrichtstage für die Schüler im Ganztags sowie für die Entwicklung und Veränderung des Fachunterrichts werden in den einzelnen Fachkonferenzen im laufenden Schuljahr ermittelt. Hier gilt es, mit Augenmaß zu handeln und zu entscheiden, ehe sich neue Abstimmungssituationen ergeben. Bleibt der Blick auf die Baustellen am Goethe-Gymnasium: Besonders erfreulich ist der Fortschritt bei der Sporthalle Hörde-II, denn nachdem kurz vor den Sommerferien die Bauzäune aufgestellt wurden, sind in den Ferien die Bagger angerollt und haben sich des Baugeländes angenommen. In diesen Tagen werden die Versorgungsleitungen verlegt und die Fundamente gesetzt. Da hat sich Oberbürgermeister Ulrich Sierau schon einen perfekten Tag ausgesucht, um die Grundsteinlegung für die dringend benötigte Dreifachhalle vorzunehmen.

Wesentlich schleppender gestaltete sich die Modernisierung der Schülerrauentoiletten, denn nach einem Patzer in der Planung sind die Handwerker während der Sommerferien nicht so richtig aktiv gewesen. Der neue, um mindestens drei Wochen verschobene Eröffnungstermin liegt nach jetzigem Stand der Planungen und des Baufortschritts knapp vor den Herbstferien 2011.

Damit sind wir bereits beim letzten wichtigen Stichwort des ersten Schulleiterbriefes angelangt: Aufgrund des späten Endes der Sommerferien beginnen die Herbstferien bereits

in vier Wochen. Bis dahin müssen in den Oberstufenjahrgängen die ersten Klausuren geschrieben sei. Für die anderen Klassen sind die Vorgaben nicht so streng, doch auch hier empfiehlt es sich, dass jeweils eine Arbeit in den schriftlichen Fächern absolviert ist. Also heißt es jetzt für die Schülerinnen und Schüler schnellstens wieder in die Lern- und Arbeitsroutine zu kommen, damit letztlich auch die Noten stimmen können. Die Schule hält weiterhin Fördermöglichkeiten im Rahmen des Projekts „Komm mit!“ speziell in den Hauptfächern vor. Entsprechende Hinweise erhalten Sie und Ihr über die Fachlehrer oder über die Schulhomepage. Mit diesen Hinweisen verbindet sich der Wunsch auf ein gutes, gesundes und erfolgreiches Schuljahr 2011/2012 für möglichst alle oben Angesprochenen.

So verbleiben wir mit freundlichen Grüßen



Schulleiter



Stellvertretender Schulleiter

## Frankreichaustausch



Bild: Die deutschen Austauschschüler lassen sich bei strahlendem Sonnenschein von den mächtigen Mauern des Fort in Belfort beeindrucken.

France – Allemagne: ça roule!

Champagne: wie Champagner, nur der letzte Buchstabe entspricht nicht dem Schaumwein, der zu allen Festlichkeiten gereicht wird.

Champagne, so heißt die Heimat der 25 Franzosen, die uns im März für zwei Wochen besucht und das Ruhrgebiet kennen gelernt haben. Und Champagner wäre zum Feiern des gelungenen Frankreich-Austausches das absolut angemessene Getränk gewesen, allein: für unsere Acht- und Neunklässler haben wir es beim dt-frz. Abend dann doch lieber durch Apfelschorle und Mineralwasser ersetzt. Die Stimmung hat's nicht beeinträchtigt. Ende März ging die 3. Austausch-Runde erfolgreich zu Ende.

Die **Neuausgabe lässt indes ein wenig auf sich warten**: Da den Franzosen an ihrer Schule in diesem Jahr fünf miteinander konkurrierende Fahrten geboten werden, jeder Schüler aber nur an einer Fahrt teilnehmen darf, haben wir den Austausch zunächst ausgesetzt. Er wird aber in jedem Fall im nächsten Jahr weiter geführt, so dass kein interessierter Französisch-Lerner darauf verzichten muss.

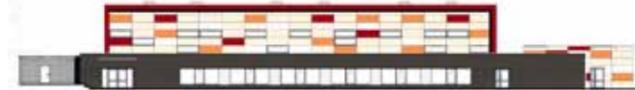
Frankreich – Deutschland: das rollt!

## Grundsteinlegung Sporthalle Hörde-II



Mittwoch, 21. September 2011; 10.30 Uhr

*Das Fundament muss stimmen...* Oberbürgermeister Sierau und Bezirksbürgermeister Renno leiteten die feierliche Grundsteinlegung der neuen Multifunktions-Dreifachsporthalle ein. Mit tatkräftiger Unterstützung der Schülervertreter wurden der ‚Zeitkapsel‘ drei Gaben beigefügt: eine aktuelle Tageszeitung, Münzen und ein Bild des Lehrerkollegiums. Das symbolische Einmauern des Grundsteins war bei allgemeiner Hochstimmung der Höhepunkt der Zeremonie. Mit dem Bau der Dreifachhalle - dessen Ende auf Herbst 2012 terminiert wurde - mit Besprechungsraum, Kraftraum und Gymnastikhalle (für die Sportarten mit tänzerischen und turnerischen Elementen) gelingt dem Goethe-Gymnasium als Sportschule die Realisierung des Doppelauftrags zur Sichtung und Förderung von sportlichen Talenten und damit auch die Förderung des Spitzensports. Ein großer Teil der Baukosten in Höhe von 4,73 Mio. Euro werden zu 80 % aus Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert. Das Gebäude hat eine Fläche von 2.613 m<sup>2</sup> und einen Rauminhalt von 19.130 m<sup>3</sup>.



Parallel zum Neubau der Sporthalle wird die Abkoppelung des Schulkomplexes von der Versorgung mit Fernwärme vom Hallenbad Hörde geplant. In Zukunft soll die notwendige Wärme in einem neu zu errichtenden Heizwerk erzeugt werden. Hier ist auch die Nutzung erneuerbarer Energie vorgesehen: als Brennstoffe werden Holzpellets und Erdgas in Kombination genutzt.

Die während der Grundsteinlegung entstandenen Bilder können in der Rubrik ‚Fotogalerien 2011‘ der Schulhomepage angesehen werden.

## Tag des Lobes

Am Tag der Zeugnisausgabe haben wir in den ersten beiden Stunden herausragende Leistungen unserer Schülerinnen und Schüler geehrt, die diese auch außerhalb des Unterrichts erbracht haben! Dabei ging es als Sportschule NRW natür-



lich um sportliche Highlights wie Titelgewinne bei Stadt-, Regierungsbezirks- und Landesmeisterschaften; doch auch soziales (Schülerfirma) und intellektuelles Engagement (Mathe-Wettbewerb) wurde gewürdigt. Wir möchten diese „Kultur des Lobes“ auch in den nächsten Jahren weiterführen und freuen uns schon jetzt auf eure Beiträge im nächsten Schuljahr!

Jörg Augustin

## Streitschlichter

„Streitschlichtung (Mediation) ist ein Verfahren der Konfliktlösung. Im Kern geht es dabei um Vermittlung in Streitfällen durch unparteiische Dritte, die von allen Konfliktparteien akzeptiert werden. Die vermittelnden Streitschlichter/innen helfen also Streitenden, eine einvernehmliche Lösung ihrer Probleme zu finden. [...] Dabei helfen Streitschlichter/innen durch ihre Kenntnisse im Umgang mit Konflikten und dem Streitschlichtungsverfahren selbst.“ (Gewalt Akademie Viltingst)

Ab dem 26. September ist täglich ein 2er Team unserer ausgebildeten Streitschlichter für euch und eure Konflikte bereit. Jeweils in der 2. großen Pause gegenüber der ‚Waffelbar‘ könnt ihr mit den Mediatoren einen Termin vereinbaren. Jeder 5ten Klasse sind darüber hinaus jeweils zwei Paten aus den Reihen der Streitschlichter zugeordnet, welche unseren Sextanern in Problemsituationen kräftigend zur Seite stehen.

## Schülerfirma weiterhin auf Erfolgskurs



Nachdem dem Netzwerk Dortmunder Schülerfirmen, zu dem



auch unsere Schülerfirma „Goethes Shop“ gehört, am Mittwoch, dem 08.12.2010 das Agenda-Siegel 2010 der Stadt Dortmund verliehen wurde und die Schülerfirma bei einem über die Drogeriemarktkette dm ausgeschriebenen Wettbewerb als erstplatziertes Projekt gewonnen hat, besuchten GOETHES SHOP auch in diesem Jahr wieder die FAIR 2011 - Messe für fairen Handel, um Besuchern wie dem Oberbürgermeister Sierau im Bild die Vorzüge einer Schülerfirma zu präsentieren.

## Projektfahrten am Goethe 2012

Auch im nächsten Jahr werden sowohl die Skifahrt in das Skigebiet Jochtal/Gitschberg in Südtirol und die Romfahrt für interessierte Lateiner angeboten. Da beide Fahrten sich großer Beliebtheit erfreuen, jedoch nur begrenzte Teilnehmerzahlen möglich sind, gibt es wie in diesem Jahr ein Anmelde- und Auswahlverfahren:

**Skifahrt:** Fr. 10.02. bis Sa. 18.02.2012

Teilnehmen können insgesamt 45 Schüler/innen der Jahrgangsstufen 7-9, 11 u. 12. Die Anmeldung und Einverständniserklärung kann über die Klassenlehrer oder über Herrn Kus bezogen werden; Abgabe der unterschriebenen Anmel-

dung bis Freitag, den 30.09.2011 im Sekretariat oder bei Herrn Kus.



**Romfahrt:** Sa. 30.06. bis Mi. 04.07.2012

Das Angebot richtet sich ausschließlich an die Schüler/innen der Stufe 10 (EPH)! Die Romfahrt versteht sich dabei als Studienfahrt mit anspruchsvollem und umfangreichem Besichtigungsprogramm. Sie stellt ein Fahrtenangebot dar, das sich insbesondere an unsere sprach- und geschichtsinteressierten Schüler/innen wendet, die sicherlich von dieser Fahrt mit reichem Gewinn zurückkehren werden. Die verbindliche, schriftliche Anmeldung muss bis Mo., dem 26.09.2011 vorliegen.



## Personelles

Mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 haben acht junge Kollegen/innen ihren Dienst am Goethe-Gymnasium angetreten:

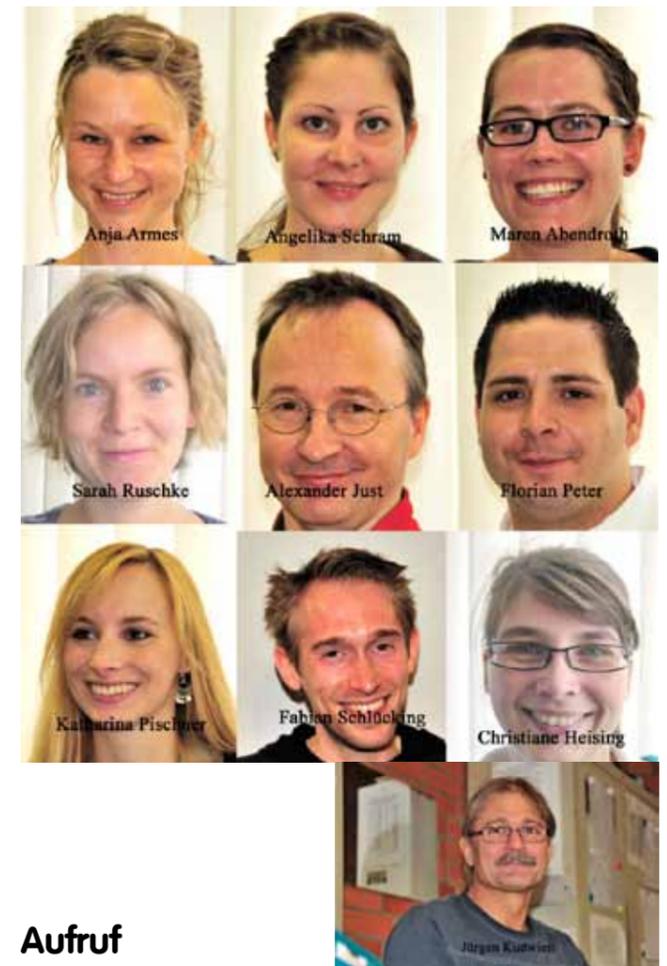
Maren Abendroth (Ge, L; oben rechts), Anja Armes (E, F; oben links), Sonja Götz (D, KR, L; ohne Bild), Alexander Just (D, L, Ge; Mitte), Katharina Pischner (E, F; unten links), Sarah Ruschke (Ge, F; Mitte links), Angelika Schram (E, Ch; oben Mitte).

Nach bestandem Examen aus dem Referendariat übernommen und demnach schon ‚alte Hasen‘ sind Christiane Heising (M, If; unten rechts), Florian Peter (Bi, Ch; Mitte rechts) und Fabian Schlücking (D, Ge; unten Mitte). Herzlichen Glückwunsch zu den Prüfungen!

Wir begrüßen die „Neuen“ herzlich in unserem Kollegium und freuen uns, dass wir unsere fachspezifischen Qualitäten weiter stärken und ausbauen konnten.

Unser neuer Hausmeister: Jürgen Kudwien (unten). Auch ihn begrüßen wir herzlich in unserer Schulgemeinde.

Den beiden Referendarinnen Katharina Miekley und Kristina Thißen, welche in den nächsten Wochen ihre Prüfungen zum zweiten Staatsexamen meistern wollen, wünschen wir viel Erfolg und Durchhaltevermögen. Toi, toi, toi!!



## Aufruf

Das Goetheforum soll dem gedanklichen Austausch zwischen Schülern - Eltern - Lehrern - Fördererinnen und anderen schulischen Institutionen Raum bieten. Ankündigungen, Berichte, Ereignisschilderungen, besondere Leistungen und Neuerungen sowie alle weiteren Informationen sollen hier verbreitet werden. Die Mitarbeit aller Beteiligten muss diesbezüglich vorausgesetzt werden, damit eine möglichst umfassende Berichterstattung möglich ist. Sämtliche Informationen, die über das Forum veröffentlicht werden sollen, gleich ob von Schülern, Eltern oder Lehrern, können an die unten stehende Mailadresse gesandt werden. Durch den quartalsweisen Erscheinungsrhythmus des Goetheforums soll somit ein Maximum an Aktualität erreicht werden. Schüler/innen, die sich an der Redaktion des Forums beteiligen und journalistisch oder künstlerisch aktiv werden oder einfach ihrer Kreativität freien Lauf lassen möchten, sind herzlich eingeladen.

Meldet euch bitte entweder persönlich bei mir oder sendet einfach eine Mail; ebenfalls an die unten stehende Adresse.

Phillip Gläsel

### Impressum:

Herausgeber: Schulleitung des Goethe-Gymnasiums

Redaktion: Phillip Gläsel

### Anschrift:

Goethe-Gymnasium Dortmund  
Stettiner Straße 12, 44263 Dortmund  
Telefon: 0231/28 673 630

Hinweise, Fragen, Rückmeldungen und Veröffentlichungswünsche richten Sie bitte an Herrn Gläsel: glaephil@ggdo.nw.lo-kompakt.de